

2. September 2022

Plutos – T-VEST Fund: Aktieninvestition ohne „Faktor Mensch“

Der Plutos – T-VEST Fund investiert prognosefrei auf der Basis eines rein technischen Entscheidungsmodells in weltweite Aktien. Fondsmanager Peter Meister lehnt folgerichtig im Interview ab, einen Ausblick auf die von ihm in den kommenden Monaten erwartete Lage an den Finanzmärkten zu geben. Im schwierigen Umfeld des laufenden Jahres verbuchte der Fonds, der keine Absicherungen in Form von Termingeschäften betreibt, bislang nur einen relativ geringen Wertverlust.

FondsSuperMarkt: Beginnen wir mit dem Fondsnamen. Wofür steht „T-VEST“? Bitte skizzieren Sie einleitend die Investmentidee hinter dem von Ihnen gemanagten Fonds?

Peter Meister: T-Vest steht für Trendfolge-Investment. Der Fonds verfolgt einen prognosefreien Ansatz, es werden keine fundamentalen oder makroökonomischen Ansätze berücksichtigt. Der Fonds selektiert durch seine Systematik aus einem großen Universum kaufbare Titel. Es handelt sich um einen reinen Trendfolgeansatz.

FondsSuperMarkt: Der Fonds wurde in der Finanzkrise 2008 – noch wenige Monate vor dem Zusammenbruch der Investmentbank Lehman Brothers – aufgelegt. Gibt es zwischen beiden Ereignissen einen Zusammenhang, und welche Lehren von damals lassen sich aus Ihrer Perspektive als Investor auf die heutige Zeit übertragen?

Peter Meister: Zwischen den beiden Ereignissen gibt es keinen Zusammenhang. Zudem muss festgehalten werden, dass der damalige Fonds mit dem heutigen Ansatz und der Ausrichtung nichts mehr gemeinsam hat. Der Fonds wurde am 1. Januar 2020 auf den oben kurz angerissenen Trendfolgeansatz umgestellt.

FondsSuperMarkt: Trendfolgende Strategien kreisen immer um das Problem des Timings. Welche Indikatoren sind für Ihren Ein- und Ausstieg an den Märkten entscheidend?

Peter Meister: Für den T-Vest haben wir einen klaren regelbasierten Trendfolgeansatz entwickelt, bei dem nur eine geringe Anzahl an Parametern verwendet werden. Da der Fonds auf einem Universum mit einer hohen Anzahl an Einzeltiteln basiert (ca. 1200), gibt es nahezu jederzeit Aktien, die einen Trend aufweisen oder dabei sind, einen neuen Trend auszubilden. Zur Anwendung kommt ein asymmetrisches Ein- und Ausstiegsmodell, welches einen zu früh gewählten Einstieg verhindert, aber auch vor einem zu späten Ausstieg und damit höheren Verlusten schützt. Der Ansatz wird schon seit Oktober 2012 an realen Portfolios praktiziert, somit konnte sich das Handelssystem bereits in diversen Krisen bewähren. Den aktuellen Salami-Crash des ersten Halbjahres konnte das System ebenfalls zufriedenstellend meistern.

FondsSuperMarkt: Verfolgen Sie Ihre flexible Anlagestrategie auf der Ebene der Einzeltitel oder durch sogenanntes Overlay Management, also durch Termingeschäfte außerhalb des eigentlichen Wertpapierportfolios?

Peter Meister: Nein, der Fonds verfolgt einen Long-only-Ansatz. Es werden weder Absicherungen auf Portfolioebene vorgenommen, noch kommen Optionen auf Einzelwerte zum Einsatz. Der Fonds tätigt daher auch keine Hebelgeschäfte.

FondsSuperMarkt: Verfolgt man die historische Wertentwicklung des Fonds, fällt eine deutliche Outperformance im letzten Jahr und eine leichte Underperformance in diesem Jahr auf. Welche Gründe gab bzw. gibt es für diese Entwicklung?

Peter Meister: Ihre Aussage trifft zu, hier gilt es jedoch zu berücksichtigen, dass nach der Umstellung am 1. Januar 2020 bis weit in den Mai hinein durch die Pandemie nur ein Reagieren auf die stetig nachgebenden Märkte möglich war. Das Jahr 2021 war das erste „normale“ Jahr nach Beginn der Umstellung. Hieran kann erkannt werden, welche Ruhe und Stärke sich im T-Vest verbirgt. Das Jahr 2022 ist aus unserer Sicht auch ein normales Jahr. Hier ist zu vermerken, dass der T-Vest mit einer Investitionsquote von ca. 98 % auch im Jahr 2022 gefahren wurde. Einzig im März 2022 waren wir kurzzeitig bei einer Kassenquote von 20,1 %. In diesem Zusammenhang ist zu bedenken, dass der Fonds, wie erwähnt, keine Termingeschäfte zur Kurssicherung einsetzt. Aktuell (per 29. August) ist der Fonds mit einer Investitionsquote von 98,33 % und einem Rückgang von 6,71 % im Jahr 2022 unterwegs. Als weiterer Punkt ist das Wachstum zu nennen: Der Fonds hatte im Januar 2021 ein Volumen von 12,4 Mio. Euro, aktuell bewegen wir uns bei 30,11 Mio. Euro. Hier können die Stärke und die Vorteile unseres Ansatzes erkannt werden. Das Volumen kann jederzeit in sinnvolle trendstarke Werte investiert werden, ohne die Wertentwicklung des Fonds zu unterbrechen oder mit ungenutzter Liquidität zu belasten.

FondsSuperMarkt: Wie ist das Portfolio aktuell aufgestellt?

Peter Meister: Zurzeit besteht das Portfolio aus 16 % deutschen und 82,58 % ausländischen Aktien. Die Investitionsquote beträgt 98,6 %. Da für unseren Investmentansatz und die Trendfolge keine Kennzahlen relevant sind, erheben wir keine Informationen, die auf Käufe und Verkäufe Einfluss haben. Alleiniges Kauf- und Verkaufskriterium ist der Preis der Aktien.

FondsSuperMarkt: Wie schätzen Sie die aktuelle Marktsituation ein? Welche Entwicklung erwarten Sie für den Rest des Jahres und im nächsten Jahr?

Peter Meister: Wir verfolgen einen rein systematischen Ansatz im T-Vest und handeln damit prognosefrei und ohne Emotionen. Stattdessen setzen wir weiterhin auf trendstarke Werte, die das Handelssystem liefert. Da der prognosefreie Ansatz bereits einen zehnjährigen Track-Record aufweist, werden wir keine Entwicklungserwartung für die weiteren Bewegungen an den Märkten geben. Die letzten zehn Jahre haben im Durchschnitt eine Performance von ca. 12 % p.a. erwirtschaftet.

FondsSuperMarkt: Der Plutos – T-VEST Fund berücksichtigt derzeit keine Nachhaltigkeitskriterien. Gilt das nur offiziell, oder welche Gründe bestimmen Sie zu dieser Anlagepolitik? Sind diesbezüglich für die Zukunft Änderungen geplant?

Peter Meister: Aktuell befinden wir uns in dem Prozess, den Fonds gemäß Artikel 8 der EU-Offenlegungsverordnung umzustellen.

FondsSuperMarkt: Über welche Erfahrungen und Ressourcen verfügen Sie als Fondsmanager?

Peter Meister: Seit 2012 bin ich für diverse Fonds bei verschiedenen Vermögensverwaltern zuständig gewesen. Seit mittlerweile über 27 Jahren bin ich im Wertpapiergeschäft und Portfoliomanagement tätig. Des Weiteren befinden sich in meinem Team bei der Plutos Vermögensverwaltung AG vier Kollegen, die mich tatkräftig unterstützen und für einen Ausbau unserer Expertise sorgen.

FondsSuperMarkt: Abschließend: Für welche Zielgruppe eignet sich der Plutos – T-VEST Fund besonders? Welche Risikobereitschaft und welchen Anlagehorizont sollten Anleger*innen mitbringen?

Peter Meister: Der Anlagehorizont sollte bei mindestens drei Jahren liegen, besser wäre jedoch ein Zeitraum ab fünf Jahren aufwärts. Geeignet ist der Fonds für alle aktienaffinen Anleger, auch institutionelle Investoren und Stiftungen sind hier zu nennen. Da der T-Vest ein klares Regelwerk aufweist und rein systematisch investiert, wird bei den Anlageentscheidungen der Faktor Mensch nicht berücksichtigt und es kommt zu emotionsfreien und konkludenten Entscheidungen nach dem definierten Ansatz. Erfolge in der Geldanlage entstehen dann, wenn in Krisenzeiten Entscheidungsfreude gefragt ist und nicht in einer Art Schockstarre verharrt wird. Dies ist oft zu beobachten, wenn ohne Strategie an den Aktienmärkten agiert wird.

Fondsdetails: Plutos – T-VEST Fund

ISIN	LU0339449349
WKN	A0NG25
Fondskategorie	Strategie Aktien global
Ausgabeaufschlag	Bis zu 5 % (FondsSuperMarkt-Rabatt 100%)
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Laufende Kosten	2,22 % (Stand: 31.01.2022)
Performancegebühr	10% der Wertentwicklung (High Water Mark)
Auflegung	07.04.2008
Fondsvolumen	30,11 Mio. Euro (Stand: 29.08.2022)
Performance seit Auflage	23,08 % kum. (Stand: 04.08.2022)
Risiko- und Ertragsprofil (SRRI)	5 von 7

Über die Plutos Vermögensverwaltung AG

Bei der Plutos Vermögensverwaltung AG handelt es sich um einen inhabergeführten Asset-Manager, welcher seit über 25 Jahren Privatpersonen und Unternehmen am Kapitalmarkt begleitet. Das Unternehmen verwaltet Kundengelder von 600 Mio. Euro. Neben der individuellen Vermögensverwaltung, vier eigenen Hausfonds, die jeweils unterschiedliche Strategien und Branchen abdecken, bietet das Unternehmen seinen Kunden zusätzlich einen Finanzierungsservice für Immobilien an.

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 24.000 angebotenen Fonds und ETFs und sieben Partnerbanken – darunter comdirect und ebase – eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 15.000 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds mit 100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro.

FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Finanzgruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 866 Mio. Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de. Stand: Januar 2022

Wichtige Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellen weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf des dargestellten Produkts dar. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Investmentanteilen sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den letzten Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds. Diese Unterlagen können kostenlos auf den Webseiten der Fondsgesellschaften sowie unter www.fonds-super-markt.de heruntergeladen werden. Der FondsSuperMarkt erbringt keine Beratungsleistungen. Die Informationen, die in dieser Präsentation enthalten sind, stellen keine Anlageberatung dar. Alle Angaben zur Wertentwicklung folgen, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, der BVI-Methode und berücksichtigen alle laufenden Kosten des Fonds ohne den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten, die auf Anlegerebene anfallen können (z.B. Depotkosten), werden nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. In der Vergangenheit erzielte Renditen und Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für die Zukunft; in manchen Fällen können Verluste den ursprünglich investierten Betrag übersteigen. Bei Anlagen in Auslandsmärkten können Wechselkursschwankungen den Gewinn beeinflussen. In dieser Präsentation wurde Finanzanalysematerial miteinbezogen. Wir weisen darauf hin, dass dieses Material nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen kann keine Gewähr übernommen werden. Insbesondere besteht keine Verpflichtung, Angaben, die sich ex post als falsch herausstellen, zu korrigieren. Soweit gesetzlich zulässig, wird keine Gewähr dafür übernommen, dass alle Annahmen, die für die Erreichung getroffener Ertragsprognosen relevant sind, berücksichtigt oder erwähnt worden sind, und dass die in diesem Dokument enthaltenen Ertragsprognosen erreicht werden. Wir weisen in diesem Zusammenhang ferner auf Umstände und Beziehungen hin, die nach ihrer Auffassung Interessenkonflikte begründen können. Die Verbreitung der vorliegenden Informationen sowie das Angebot der hier genannten Investmentanteile ist in vielen Ländern unzulässig, sofern nicht von der Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens eine Anzeige bei den örtlichen Aufsichtsbehörden eingereicht bzw. eine Erlaubnis von den örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde. Soweit eine solche Anzeige/Genehmigung nicht vorliegt, sind die hier enthaltenen Informationen nicht als Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen zu verstehen.